

Die Ehe, leicht variiert

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 21

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

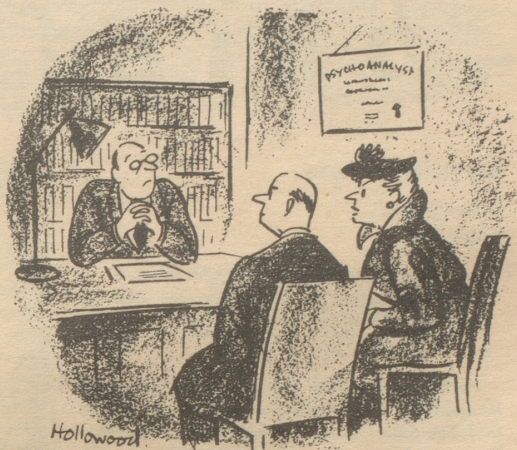
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Ehe, leicht variiert



Die vollkommene Ehe.

Söndagsnisse-Strix



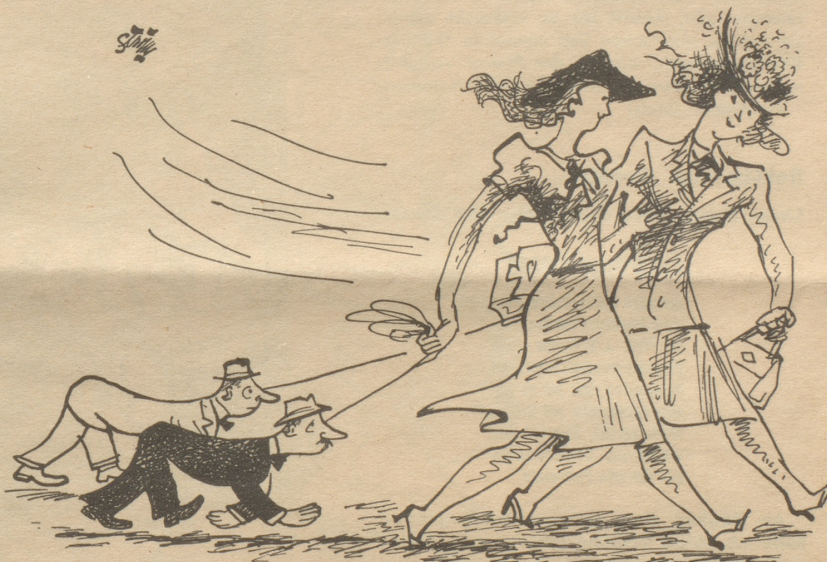
« Herr Professor, wir wollen wissen, wer von uns den Minderwertigkeitskomplex hat. »

Copyright by Punch



Johannsson hat geheiratet!

Söndagsnisse Strix



« Ich glaube tatsächlich, daß mein Mann sich in letzter Zeit zu seinem Vorteil verändert hat. »

« Bildest Du Dir das nicht bloß ein? Ich finde, daß Du Dich einfach an seine Fehler gewöhnt hast. »

Söndagsnisse-Strix

Sie antworten – wir fragen

Anlässlich der erneut ausgebrochenen Kämpfe gegen die Kirchen in Ostdeutschland erklärt die Regierung durch die ihr hörige Presse, die Jugend der

Sowjetzone würde keineswegs im Materialismus erzogen, da weder in den Grund- noch in den höheren Schulen Philosophie gelehrt würde!!

Konsequenterweise würde sich aus dieser Behauptung ergeben, daß die

Kriegsverbrecher des Dritten Reiches zu Unrecht abgeurteilt wurden, da meines Wissens weder während noch vor der Hitler-Ära in den deutschen Grund- und höheren Schulen Kriminalistik Lehrfach war.

Pietje



Neue Restaurations-Lokalitäten BAR
Großer schattiger Garten direkt am See
Parkplatz

Gasthaus Löwen
Staad

Tele. (071) 4.24.83 M. Dornbierer

Kaisers Neblaube
Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 25 21 20

Die Qualitäten aus Küche und Keller befriedigen jeden Gast!

Familie H. Kaiser



Gut gegessen ist doppelt gelebt!
Essen Sie in der Börse!
ZÜRICH
im Zentrum der Stadt beim Paradeplatz. Telefon (051) 27 23 33
Hans König jun.

Großer Platz